

# Casablanca

KINO & KNEIPE

Wagstraße 4a · 97199 Ochsenfurt · Infos unter www.casa-kino.de und 093 31 54 41

# J

# U

19:00 Uhr

# N

21:00 Uhr

# I

# Casablanca

KINO & KNEIPE

Wagstraße 4a · 97199 Ochsenfurt · Infos unter www.casa-kino.de und 093 31 54 41

BJØRN SUNDQUIST FANNY KETTER BJØRN GRANATH

# KILL BILLY



LEBST DU NOCH, ODER WAR'S DAS SCHON?

**Kill Billy**  
Hier er Harold  
Norwegen 2014 · REGIE: Gunnar Vikene · DARSTELLER: Bjorn Sundquist, Fanny Ketter, Bjorn Granath, Vidar Magnussen, Grete Selius · 88 Min.  
frei ab 6 Jahren

„Lebst du noch, oder war's das schon?“ – der Slogan dieser schrulligen, typisch skandinavischen Komödie trifft den Nagel auf den Kopf!  
Seit Jahrzehnten betreibt Harold Lunde ein solides Möbelgeschäft in einer norwegischen Stadt. Dann eröffnet gleich nebenan ein IKEA-Markt. Nur sechs Monate später steht Harold vor den Trümmern seines Lebens. Das Geschäft ist pleite, das Auto verpfändet, die Wohnung ist gekündigt und zu allem Übel muss Harold seine demente Frau ins Pflegeheim bringen, hat er ihr doch versprochen, das nie zu tun. Prompt stirbt sie vorher. Der verzweifelte Harold verspritzt Möbelpolitur in seinem Laden und auf sich, zündet sie an und ... der Suizid scheitert an der Sprinkleranlage. Harold plant um und will dem Verursacher seines Schicksals an den Kragen: Ingvar Kamprad. Spontan macht sich Harold auf nach Schweden, um den IKEA-Boss zu entführen. Auf seiner Rache-fahrt nimmt er die Tramperin Ebba mit, die sofort ins Kidnapping-Geschäft einsteigt. Nach einem ersten verpatzten Versuch (Harold landet im Haus eines hilfsbereiten Ehepaars) gelingt zufällig die Entführung des Herrn IKEA. Ingvar Kamprad erweist sich als ebenbürtiger Sturkopf und sieht die Entführung als Gelegenheit, von unbeliebter Firmengeschichte abzulenken ...

„Smarte Filmkunst der angenehm entspannten Art mit bewährtem skandinavischen Charme.“ (PROGRAMMKINO.DE)

Do, 30. Mai – Sa, 2. Juni, 21:00 Uhr  
So, 3. – Di, 5. Juni, 19:00 Uhr

Do	2
Fr	3
Sa	4
So	5
Mo	6
Di	7
Mi	8
Do	9
Fr	10
Sa	11
So	12
Mo	13
Di	14
Mi	15
Do	16
Fr	17
Sa	18
So	19
Mo	20
Di	21
Mi	22
Do	23
Fr	24
Sa	25
So	26
Mo	27
Di	28
Mi	29
Do	30
Fr	1
Sa	2
So	3
Mo	4
Di	5
Mi	6



So, 12. Juni: Brot & [Licht-]Spiele  
Nur Fliegen ist schöner

Kinderkino, Frühvorstellung und Kino am Nachmittag sind in der Sommerpause!

Do	2	Do	2
Fr	3	Fr	3
Sa	4	Sa	4
So	5	So	5
Mo	6	Mo	6
Di	7	Di	7
Mi	8	Mi	8
Do	9	Do	9
Fr	10	Fr	10
Sa	11	Sa	11
So	12	So	12
Mo	13	Mo	13
Di	14	Di	14
Mi	15	Mi	15
Do	16	Do	16
Fr	17	Fr	17
Sa	18	Sa	18
So	19	So	19
Mo	20	Mo	20
Di	21	Di	21
Mi	22	Mi	22
Do	23	Do	23
Fr	24	Fr	24
Sa	25	Sa	25
So	26	So	26
Mo	27	Mo	27
Di	28	Di	28
Mi	29	Mi	29
Do	30	Do	30
Fr	1	Fr	1
Sa	2	Sa	2
So	3	So	3
Mo	4	Mo	4
Di	5	Di	5
Mi	6	Mi	6

# ZEN FOR NOTHING



# TOMORROW

DIE WELT IST VOLLER LÖSUNGEN



Kino und Kneipe sind von 23. Juni bis zum 29. Juni geschlossen.



# KILL BILLY

LEBST DU NOCH, ODER WAR'S DAS SCHON?

preview: NUR WIR DREI GEMEINSAM

Do	2	Do	2
Fr	3	Fr	3
Sa	4	Sa	4
So	5	So	5
Mo	6	Mo	6
Di	7	Di	7
Mi	8	Mi	8
Do	9	Do	9
Fr	10	Fr	10
Sa	11	Sa	11
So	12	So	12
Mo	13	Mo	13
Di	14	Di	14
Mi	15	Mi	15
Do	16	Do	16
Fr	17	Fr	17
Sa	18	Sa	18
So	19	So	19
Mo	20	Mo	20
Di	21	Di	21
Mi	22	Mi	22
Do	23	Do	23
Fr	24	Fr	24
Sa	25	Sa	25
So	26	So	26
Mo	27	Mo	27
Di	28	Di	28
Mi	29	Mi	29
Do	30	Do	30
Fr	1	Fr	1
Sa	2	Sa	2
So	3	So	3
Mo	4	Mo	4
Di	5	Di	5
Mi	6	Mi	6

# Everybody Wants Some!!

NACH BOYHOOD DER NEUE FILM VON RICHARD LINKLATER



# TOMORROW



Do	2
Fr	3
Sa	4
So	5
Mo	6
Di	7
Mi	8
Do	9
Fr	10
Sa	11
So	12
Mo	13
Di	14
Mi	15
Do	16
Fr	17
Sa	18
So	19
Mo	20
Di	21
Mi	22
Do	23
Fr	24
Sa	25
So	26
Mo	27
Di	28
Mi	29
Do	30
Fr	1
Sa	2
So	3
Mo	4
Di	5
Mi	6

# MITTENDRIN

OPEN AIR KINONÄCHTE AUF DEM OCHSENFURTER MARKTPLATZ



DONNERSTAG 23. JUNI



FREITAG 24. JUNI

Veranstaltungsbeginn: ab 19.30 Uhr  
Filmbeginn: ab ca. 21.45 Uhr

Bei schlechtem Wetter läuft der Film im Casablanca!

BJØRN SUNDQUIST FANNY KETTER BJØRN GRANATH

# KILL BILLY



LEBST DU NOCH, ODER WAR'S DAS SCHON?



... mit bewährtem skandinavischem Charme ... so unsentimental wie situationskomisch ..."

PROGRAMMKINO.DE  
EIN FILM VON GUNNAR VIKENE

# MITTENDRIN

KINONÄCHTE AUF DEM OCHSENFURTER MARKTPLATZ

Veranstaltungsbeginn: ab 19.30 Uhr  
Filmbeginn: ab ca. 21.45 Uhr

Bei schlechtem Wetter läuft der Film im Casablanca!

DONNERSTAG 23. JUNI  
ICH BIN DANN MAL WEG

FREITAG 24. JUNI  
EIN MANN NAMENS OVE

## Brot & [Licht-]Spiele

So, 12. Juni Nur Fliegen ist schöner

**Parkmöglichkeiten**  
Öffnungszeiten im Parkhaus in der Jahnstraße  
Kino täglich 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn  
Kneipe täglich ab 18:30 Uhr

**Eintritt**  
Hauptprogramm 7,50/6,50 €  
Zehnerkarte 65,- € · Brot & Lichtspiele 18,- €  
haben freien Eintritt (Bitte Ausweis vorlegen!)  
0 93 31 54 41  
info@casa-kino.de

**Geburtsstagskinder**  
Telefon  
e-Mail

Geschenkgutscheine für das Casablanca gibt es auch tagsüber in der Buchhandlung am Turm!



Viel Neues in alten Mauern ...  
STADTBIBLIOTHEK OCHSENFURT  
... im alten Rathaus



**Liebes Publikum!**

So sehr wir Ken Loach die Goldene Palme in Cannes gönnen (er ist schließlich einer unserer Lieblingsregisseure!), so sind wir doch ein bisschen enttäuscht: Vom Publikum und von der Kritik als große Überraschung und als Gewinner erkoren, ging der deutsche Wettbewerb-Beitrag „*Toni Erdmann*“ (Sie erinnern sich: Kamera Patrick Orth, Frickenhausen!) gänzlich leer aus! Zum kleinen Ausgleich bemühen wir uns natürlich, „*Toni Erdmann*“ gleich zum Start im Juli im Programm zu haben.

Wenn auch der Juni wieder mal unter dem Regime von König Fußball steht, es gibt durchaus noch andere Formen der Freizeitgestaltung für den anderen Teil der Menschheit. Diesem wollen wir in den nächsten Kinowochen ans Herz legen: „*Zen for Nothing*“ als Meditation über den Sinn des Eigentlichen, „*Everybody Wants Some*“ von Richard Linklater („*Boyhood*“), Überraschungskomödie (!), „*Sing Street*“, „*Nur Fliegen ist schöner*“ und „*Kill Billy*“ als europäischen Komödienreigen für schöne Abende, „*Bigger Splash*“, „*Vor der Morgenröte*“, „*Peggy Guggenheim*“ und „*Junges Licht*“ für den kulturhistorisch Interessierten jenseits von Spielergebnissen, „*Tomorrow*“ und „*Nur wir drei gemeinsam*“ für alle Optimisten, „*Demolition*“ für den gediegenen Frustrationsabbau. Also eigentlich jeden Film im Juni, außer Fußball ...

P.S.: Unseren Recherchen nach finden am 23. und 24. Juni keine signifikanten Ballspiele statt. DAHER NICHT VERGESSEN: MITTENDRIN, das sommerliche Freilichtkino auf dem Ochsenfurter Marktplatz am 23. und 24. Juni!

**Brot & Licht|Spiele**

Das Filmfrühstück im Casablanca  
Unser überaus beliebtes Filmfrühstück gibt's das nächste Mal am Sonntag, 12. Juni.

„Eine charmante, herzerfrischende melancholische Komödie aus Frankreich über kleine Fluchten aus dem Alltag.“ (PROGRAMMKINO.DE)

Michel, um die 50, zufrieden verheiratet und von seinem Job als Programmierer angeeignet, träumt seit Jugendjahren vom Fliegen. Aber eigentlich traut sich Michel nicht in die Luft und reagiert irritiert, als er zum Geburtstag einen Fluggutschein bekommt. Eines Tages entdeckt Michel den Plan für ein Kajak zum Selbstbau im Internet. Er ist fasziniert, gleicht die Konstruktion doch einem Flugzeugrumpf. Ohne dass es seine Frau Rachelle erfährt, baut Michel das Kajak und übt damit auf dem Trockenen. Erst als Rachelle das Kajak entdeckt, wagt sich Michel, ausgerüstet wie für eine Alleinüberquerung des Atlantiks, ins Wasser eines kleinen Flusses. Er kommt nur ein paar Kilometer weit ...

NUR FLIEGEN IST SCHÖNER, unser Film zu B & L am 12. Juni! Garantiert klamauk- und slapstickfrei: eine witzig-absurde Sommerkomödie, die von ihren äußerst sympathischen Darstellern lebt und „wirklich großen Spaß macht“ (KINOZEIT.DE).



NUR FLIEGEN IST SCHÖNER - unser Film zu **Brot & Licht|Spiele** am Sonntag, 12. Juni

Das ganze Vergnügen gibt's für 18 Euro. Für Asketen ist der Filmgenuss ohne Gaumenkitzel für 5 Euro zu haben (Einlass ab ca. 12:15 Uhr). Also: Nahrung für Körper und Sinne im Casablanca am Sonntag, 12. Juni, pünktlich um 11 Uhr! Bitte reservieren sie verbindlich (mit Angabe Ihrer Telefonnummer!) unter 09331-89899.

**Kurzfilme im Juni**

Packend, schräg, schnell, kurz, gut: unsere Kurzfilme! Immer vor den Hauptfilmen der 21-Uhr-Schiene!

English humour at his best: Der Animationsfilm THE LADY AND THE FLY bringt eine frisch-erliebte Fliege ins Netz einer Spinne. Kurz bevor sie versepsert wird, beginnt die Fliege ihre tragische Liebesgeschichte zu erzählen. Die Spinne lässt sie frei, nur um ...

THE LADY AND THE FLY - von 2. bis 8. Juni vor den 21-Uhr-Filmen

Georgia und Peter entdecken eine gemeinsame Leidenschaft: die letzte Buzzcocks-Single. Der Beginn einer wunderbaren Freundschaft in LOVE YOU MORE.

LOVE YOU MORE - von 9. bis 15. Juni vor den 21-Uhr-Filmen

In dem preisgekrönten (Short Tiger 2016) Zeichentrickfilm PIANOID wird eine Pianist von einem Kaninchen in den Wahnsinn getrieben.

PIANOID - von 16. bis 22. Juni vor den 21-Uhr-Filmen

TEN METER TOWER bringt höchst unterschiedliche Menschen auf einen Zehn-Meter-Turm. Zum ersten Mal müssen sie sich entscheiden. Springen oder nicht?! Eine sozialpsychologische Studie. Höchst spannend!

TEN METER TOWER - von 30. Juni bis 6. Juli vor den 21-Uhr-Filmen

preview: **Nur wir drei gemeinsam** Nous trois ou rien

Frankreich 2015 REGIE: Kheiron DARSTELLER: Kheiron, Leila Bekhti, Gerard Darmon, Zabou Breitman, Alexandre Astier, Kyan Khojandi 102 Min.

„Grandios! Dieser Film ist viel, viel mehr als eine Flüchtlingsgeschichte, auch wenn er immer damit schon überzeugt. Denn hier kommt eine wunderbare Komödie, ein warmerherziger Familienfilm, ein kämpferisches Sozialdrama!“ (ERGRAMMKINO.DE).

Anfang der 70er-Jahre. Im Iran toben Straßenkämpfe gegen das brutale Regime des Schahs. Auf der Seite der kommunistischen Aufständischen kämpft Hibat und wird prompt inhaftiert. Aber auch im Gefängnis steht Hibat zu seiner Meinung. Kurz nach seiner Entlassung verliebt er sich in die junge Krankenschwester Fereshth. Doch die Schergen der islamischen Revolution Ayatollah Khomeini zwingen Hibat wieder in den Untergrund. Gemeinsam mit seiner Frau Fereshth und Gleichgesinnten kämpfen sie gegen das Regime. Als das Paar einen Sohn bekommt, beschließen sie, den Iran zu verlassen. Sie flüchten über die Türkei nach Frankreich und landen in den Banlieues von Paris.



preview: Mi, 6. Juli, 19:00 Uhr

**Nur Fliegen ist schöner** Comme un avion

Frankreich 2015 REGIE: Bruno Podalydes DARSTELLER: Bruno Podalydes, Sandrine Kiberlain, Agnes Jaoui, Vimala Pons, Denis Podalydes, Michel Vuillermoz, Jean-Noel Brouté 105 Min.

„Eine charmante, herzerfrischende melancholische Komödie aus Frankreich über kleine Fluchten aus dem Alltag.“ (PROGRAMMKINO.DE)

Garantiert klamauk- und slapstickfrei: eine witzig-absurde Sommerkomödie, die von ihren äußerst sympathischen Darstellern lebt und „wirklich großen Spaß macht“ (KINOZEIT.DE).

**Sing Street**

Irland/Großbritannien/USA 2016 REGIE: John Carney DARSTELLER: Ferdia Walsh-Peelo, Lucy Boynton, Jack Reynor, Maria Doyle Kennedy, Auden Gillen, Kelly Thornton 106 Min.

Schon zweimal hat John Carney Irlands musikalische Erbe in mitreißende Filme verwandelt. Nach „Once“ und „Can a song change your life?“ folgt jetzt „Sing Street“ und selten hat ein Film, der die Kraft der Musik in ausgewogenen Zeiten feiert, so funktioniert.

Irland, 1985. Die Zeiten sind hart. Rezession, Arbeitslosigkeit und Auswanderung bestimmen den Alltag. Auch für Conors Familie wird das Geld knapp und so muss Conor von der Privatschule runter auf eine öffentliche katholische Schule. Gleich zu Beginn wird Conor schmerzlich bewusst, dass jeder Konflikt mit Körpereinsatz gelöst wird. Der schmächtige, sensible Conor wird zum Außenseiter und entdeckt glücklicherweise eine wesensverwandte Außenseiterin: Raphina, die behauptet, Model in London zu werden. Connor engagiert sie wagemutig für das neue Musikvideo seiner Band. Das Problem: Conor hat keine Band und kann nicht einmal ein Instrument spielen. Doch wo Ruhm und Liebe locken, gibt es auch einen Weg. Alsbald jammt eine dilettantische Gruppe von Außenseitern im Stil von The Cure, Duran Duran und Spandau Ballett.

„Carneys Blick auf die Ära seiner Jugend ist ebenso von nostalgischer Verklärung wie von liebevoller Selbstironie geprägt. Ein hemmungsloser und höchst effizienter „Crowd-Pleaser“. Sympathischer kann ein Film kaum sein.“ (EPDFILM)

Do, 9. - So, 12. Juni, 21:00 Uhr  
Di, 14. & Mi, 15. Juni, 19:00 Uhr

**Everybody wants some!**

USA 2016 REGIE: Richard Linklater DARSTELLER: Blake Jenner, Ryan Guzman, Tyler Hoechlin, Wyatt Russell, Glen Powell, Zoey Deutch 111 Min.

„Dazed and Confused“, gleich danach kam die „Before Sunrise“-Trilogie, dann der Paukenschlag „Boyhood“ und jetzt geht es mit „Everybody“ (der nahtlos an „Dazed“ anknüpft) weiter: der Autodiakt Richard Linklater zeigt es nicht nur Hollywood, sondern auch den amerikanischen Independents, wo's lang geht. Kein Wunder, dass die Erwartungen an seinen neuen (sanft autobiographischen Film) hoch sind und auch kein Wunder, dass die Kritiker jubeln: „Ein Juwel des Independent Kinos!“ (PROGRAMMKINO.DE)

Im August 1980 kommt der Baseball-Spieler Jake nach seinem Abitur drei Tage vor Studienbeginn aus neue College. Schon als er in die WG der universitären Baseball-Mannschaft einläuft, sind die Weichen klar gestellt. Die Jungs stehen Jake ziemlich skeptisch gegenüber und wollen eigentlich nur eines: Party! Bis zum Vorlesungsbeginn ist für die großspurigen Sportler noch genug Zeit, um Sprüche zu klopfen, jede Art von Drogen zu konsumieren, unzählige Fetten zu besuchen und fast jede Studentin anzubaggern. Es endet mit einem Bis über die Ohren verliebten Jake (Beverly, Zimmer 307) und einer ersten Vorlesung im Tiefschlaf.

**Demolition**

USA 2015 REGIE: Jean-Marc Vallée DARSTELLER: Jake Gyllenhaal, Naomi Watts, Chris Cooper, Judah Lewis 101 Min.

Marc Vallée hat es binnen Kurzem geschafft, nicht nur zu den angesagten Regisseuren zu gehören, sondern auch mit den angesagten Schauspielern zu arbeiten. Wer sich das ganze Vergnügen geben will, sollte am Montag in die Originalversion gehen!

„Dallas Buyers Club“ mit Matthew McConaughey und Jared Leto, „Der große Trip“ mit Reese Witherspoon und jetzt „Demolition“ mit Jake Gyllenhaal und Naomi Watts! Jean

**A Bigger Splash**

Italien/Frankreich 2015 REGIE: Luca Guadagnino DARSTELLER: Ralph Fiennes, Dakota Johnson, Matthias Schoenaerts, Tilda Swinton, Aurore Clement, Elena Buccì 124 Min.

Hitze, das Nichtstun, der Alkohol und die emotionale Spannung lassen alle Wunden aufreißen, sexuelle Begierden entflammen und bald liegt eine Leiche im Pool ...

„Eifersuchtsdrama, Krimi und Komödie in einem – und eine wunderbare Hommage an einen Klassiker. Guadagnino hätte scheitern können. Tatsächlich hat er den nächsten Klassiker geschaffen.“ (DER SPIEGEL)

Auf der italienischen Insel Pantelleria verbringen der Kameramann Paul und seine Lebensgefährtin, der Rockstar Marianne, eine Auszeit, um sich vor der Welt zu verstecken. Marianne hat eine Stimmbandoperation hinter sich und muss schweigen, Paul versucht seinen Alkoholkonsum in den Griff zu bekommen. Umso deutlicher wird die harmonische, respektvolle Beziehung der beiden. Das Idyll wird jäh gestört, als Harry und seine halbwüchsige Tochter Penelope auf die Insel einfallen. Der monstros Egozentriker Harry ist Mariannes Ex und bald wird klar: Er will sie zurück. Die

Immer, wenn Sie diesen Stempel am Rand eines Filmes in der Monatsübersicht entdecken, läuft der Hauptfilm in einer ungetitelten Originalversion! Also, wer auf das authentische Kinovergnügen Wert legt und deutsche Synchronstimmen furchtbar findet: montags Original!

**Vor der Morgenröte**

Österreich/Frankreich/Deutschland 2016 REGIE: Maria Schrader DARSTELLER: Josef Hader, Aenne Schwarz, Barbara Sukowa, Mathias Brandt, Charly Hübner 106 Min.

„...scharfsinnige Reflexion über die Rolle des Intellektuellen in der Gesellschaft.“ (PROGRAMMKINO.DE)

Die Zeitreise in die 80er-Jahre funktioniert nicht nur dank ihrer hervorragenden Ausstattung und dem Ohrwurm-Soundtrack, sondern vor allem durch das Geschick von Linklater, einen dumpfbackige Colleague-Komödie zu liefern, sondern lässig seine sympathischen Figuren aufzubauen.

„... verleitet auch Tage später noch zum Grinsen und gehört zu den Filmen, die man 2016 gesehen haben muss.“ (OUTNOW.CH)

**Zen for nothing**

Deutschland/Schweiz 2015 REGIE: Werner Penzel Dokumentarfilm 100 Min.

„Was auch immer du gerade denkst - schon ist es vorbei.“ - Die Lehren des Zen-Meisters Kodo Sawaki sind vom Absolutheitsanspruch eines unabhängigen Lebens im Hier und Jetzt geprägt. Das kleine Kloster Antaji liegt fernab der japanischen Zivilisationshektik inmitten grüner Wälder an der Westküste Japans. Hier lehrt Sawaki und hier ist das Ziel der Schauspielerin Sabine Timoteo auf ihrer Suche nach Antworten. Für ein halbes Jahr begibt sie sich in die Abgeschiedenheit des Klosters, lernt die äußerst beschwerliche Zazen-Meditation und unterwirft sich dem Zwang zur Selbstversorgung. Werner Penzel und seine Kamera sind immer dabei und fangen das Klosterleben in stimmungsvollen Bildern ein. Das Porträt eines sehr speziellen Zen-Klosters, das in seinen besten Momenten an „Die Große Stille“ von Philippe Gröning erinnert.

**Tomorrow - die Welt ist voller Lösungen** Demain

Frankreich 2015 REGIE: Cyril Dion & Melanie Laurent Dokumentarfilm 114 Min.

Eines ist jedem klar: So kann es nicht lange weitergehen! Tagtäglich werden wir mit neuen Katastrophenszenarien konfrontiert. Klimawandel, Migrationsströme, Wirtschaftskrisen, Ressourcenknappheit, Umweltkatastrophen. Ist es wirklich nur eine Frage der Zeit, bis unsere Zivilisation und das System Erde zusammenbrechen? Die Schauspielerin Melanie Laurent und der NGO-Aktivist Cyril Dion haben sich aufgemacht und Menschen gefunden, die nicht nur Denksätze für unsere Zukunft liefern, sondern sie auch in die Praxis umsetzen. In fünf losen Film-Kapiteln berichten sie aus zehn Ländern über Zeitgenossen, die alternative wirtschaftliche, ökologische und demokratische Ideen verfolgen, und fordern nachdrücklich zum persönlichen Engagement auf. Kann es so eine andere Zukunft für uns alle geben? „Tomorrow“ trifft den Nerv der Zeit. Ausgezeichnet mit dem „Cesar“ als bester Dokumentarfilm, avancierte er zum Publikums- und Lieblingsfilm in Frankreich in den letzten Monaten schon mehr als eine Million Zuschauer.

Do, 16. - Mo, 20. Juni, 19:00 Uhr  
Mi, 22. Juni, 21:00 Uhr

**Peggy Guggenheim – ein Leben für die Kunst**

USA/Italien/Großbritannien 2014 REGIE: Lisa Immordino Vreeland Dokumentarfilm 92 Min.

„Die Kunst war das Wichtigste in meinem Leben“, lautet das Resümé der exzentrischen Kunstsammlerin Peggy Guggenheim (1898-1979) in einem ihrer letzten Interviews. Und was für ein Leben! Als Peggy steinreicher Vater mit der Titanic unterging, war Peggy 15 Jahre alt und erbeite ein Vermögen. Das schwarze Schaf der Guggenheim-Dynastie ließ sich ein paar Jahre Zeit, bis es sich in die Pariser Künstler-Bohème integrierte und sich als Mäzenatin und femme fatale emanzipierte. Sie förderte Künstler von Jackson Pollock über Max Ernst bis zu Wassily Kandinsky und Jean Cocteau. Sie hatte Affären von Samuel Beckett bis zu Marcel Duchamp. Die Zahl ihrer Liebhaber war Legion. Die Zahl ihrer Abtreibungen schätzte sie selbst auf sieben. Doch wichtiger war ihr einfach die Kunst. Der Aufstieg der Moderne begann mit ihren legendären „White Cube“ in New York. Ihre Wohnungen in London, Paris, New York und Venedig waren vollgestopft mit Kunstgegenständen, inmitten derer sie lebte. Ihre Sammlungen sind bis heute wegweisend und schier unerschöpflich.



Di, 21. & Mi, 22. Juni, 19:00 Uhr

**Junges Licht**

Deutschland 2016 REGIE: Adolf Winkelmann DARSTELLER: Charly Hübner, Oskar Brose, Lina Beckmann, Peter Lohmeyer, Stephan Kampwirth, Caroline Peters, Nina Petri 122 Min.

„Bittersüße Milieustudie und Sittenbild der alten Bundesrepublik“ (EPDFILM)

„... erweist sich als unvergleichlich schöne Literaturverfilmung.“ (KINO-ZEIT.DE)

Es qualmt. Das Herz des Wirtschaftsmotors der BRD nach dem Krieg und der Stolz der Arbeiterklasse saßen im Ruhrpott und vor den Fenstern der Kumpels tat sich eine Welt aus qualmenden Schloten auf. Auch Julians Vater arbeitet unter Tage, während seine Mutter zu Hause ihre Koliken und Neurosen pflegt und ihre Aggressionen mit dem Kochlöffel an den Kindern auslässt. Es ist eine Malocher-Männer-Welt. So auch in der Schule und auf der Straße. Rauchen ist angesagt, Currywurst; Schläge und anzügliche Sprüche. Der 12-jährige Julian streift mit staunenden Augen durch diese Welt, wird von der frühreifen Maruscha verwirrt, von den Straßengangs verdroschen und von einem Pädophilen im Gartenschuppen angemacht. Als sich die latente Spannung und die Hitze der Sommerferien entladen, läuft Julian einfach weg ...

Ruhrpottchronist Adolf Winkelmann („Die Abfahrer“, „Jede Menge Kohle“) erschafft nach dem Roman von Ralf Rothmann eine Welt, die es schon lange nicht mehr gibt und stellt die erwachende Sexualität eines Jungen in heftigen Kontrast zu Prüderie und Arbeitermilieu.

**Fritz Lang**

Deutschland 2015 REGIE: Gordian Maugg DARSTELLER: Heino Ferch, Thomas Thieme, Samuel Finzi, Johanna Gatsdorf, Lisa Charlotte Friederich 104 Min.

„Ein höchst inspirierender Einblick in ein Kapitel Filmgeschichte.“ (FILMDIENST)

„M - eine Stadt sucht einen Mörder“ gefunden. In einer expressiven, raffinierten Montage aus schwarzweißem Spielfilm, dokumenta-

Mi, 8. Juni, 21:00 Uhr

# SOMMERKINO

## WEINGUT MEINTZINGER

Donnerstag, 14. Juli

### SUFFRAGETTE

Ein spannendes Historiendrama, fesselnd wie ein Thriller! London, 1912. Waschfrau Maude gerät mitten in den Kampf englischer Frauen um Gleichberechtigung.

Freitag, 15. Juli

### DER GEILSTE TAG

Der deutsche Komödienerfolg! Zwei fröhliche Sterbende in Afrika - Florian David Fitz und Matthias Schweighöfer lernen, was die wirklich wichtigen Dinge im Leben sind.



Samstag, 16. Juli

### BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL

Ein sommerlich-heiterer Wohlfühlfilm aus Frankreich! Für die Bäuerin Louise wird ein Unfall zum Glücksfall und alle fiebern mit!

Sonntag, 17. Juli

### PICKNICK MIT BÄREN

Robert Redford und Nick Nolte wollen es noch einmal wissen und lassen sich auf einen Kampf mit der Natur und den Tücken des Alters ein. Schrulliger Humor, grandiose Landschaften, waghalsige Abenteuer!

Eis & Pizza zum Film von:



Beginn: ca. 21:30 Uhr im Weinguthof  
Ausschank: ab 19:30 Uhr  
Eintrittspreis: 8,- € (bis 14 Jahre 6,- €)  
Weinverkostung im neuen CUBE: ab 19:30 Uhr, 5,- € p./P.  
Reservierung unter 09331-87110 erwünscht

Weingut & Hotel • Frickenhausen  
Tel.: 09331/87110 • www.weingut-meintzinger.de